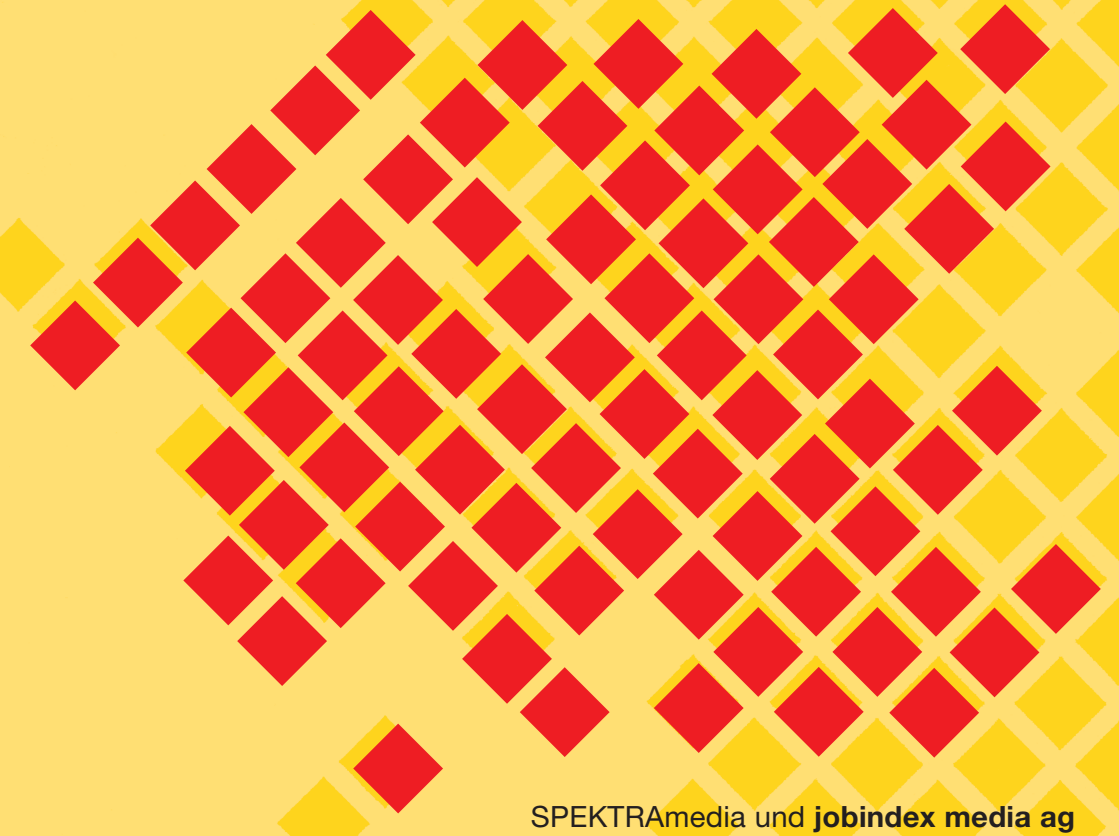
Nr. 76

HRM-Dossier

Yvo Wüest

Auf den Punkt

Didaktisch reduziert lehren und präsentieren



SPEKTRAmedia und **jobindex media ag**

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Yvo Wüest
Auf den Punkt
Didaktisch reduziert lehren und präsentieren

SPEKTRAmedia, Zürich, 2017
978-3-906067-23-0

© 2017 by SPEKTRAmedia, Albisriederstrasse 252, CH-8047 Zürich, Tel. 043 311 01 80,
info@SPEKTRAmedia.ch, www.SPEKTRAmedia.ch
jobindex media ag, Hofackerstrasse 32, CH-8032 Zürich, Tel. 044 269 50 10,
info@jobindex.ch, www.jobindex.ch

Gedruckt und hergestellt in der Schweiz.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jedes Kopieren, insbesondere Vervielfältigen, Übersetzen, Mikroverfilmen und Einspeichern sowie Verbreiten in elektronischen Systemen ist ohne Zustimmung des Verlags verboten (vgl. www.fair-kopieren.ch).

Der einfacheren Lesbarkeit halber verwendet der Verlag i.d.R. die männliche Form – die weibliche Form ist eingeschlossen. Dieses Buch basiert auf Erfahrungen des Autors, auf Gesprächen mit Fachleuten aus dem HR und auf Fachliteratur. Es wurde mit grosser Sorgfalt erstellt, trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Verlag und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise sind der Verlag beziehungsweise die Autoren dankbar.

Yvo Wüest

Auf den Punkt

Didaktisch reduziert lehren und präsentieren

SPEKTRAmedia und **jobindex media ag**

Yvo Wüest
MAS Educational Management
ZHAW / IAP
Selbständiger Trainer für
Didaktische Reduktion

Yvo Wüest
Didactical Reduction
www.didacticalreduction.com
yvo.wueest@bluewin.ch

Yvo Wüest ist vom Hintergrund her Übersetzer und Dolmetscher. Mehrere Jahre arbeitete er in der Internationalen Zusammenarbeit mit dem Schwerpunkt Karibik und Lateinamerika. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung auf der Stufe Dozent, Studienleiter und Schulleiter. Sein Spezialgebiet ist die Didaktische Reduktion. Als Trainer ist er zu diesem und weiteren didaktischen Themen in der Schweiz und international unterwegs.

Inhaltsverzeichnis

Mut zur Lücke....6
Standortbestimmung....7
Weniger ist mehr....8
Umgang mit Stofffülle....15
Komplexität reduzieren....23
Reduktion als aktive Lernhandlung....30
Techniken und Methoden zur Didaktischen Reduktion....38
Reduce to the max....48
Definitionen zur Didaktischen Reduktion....49
Literaturverzeichnis....51

Mut zur Lücke

Wer eine Sitzung leitet, möchte verstanden werden. Das gleiche gilt, wenn jemand eine Präsentation zeigt, ein Referat hält oder einen Workshop durchführt. Doch wie soll dies gelingen, wenn die Stofffülle grösser, die Inhalte komplexer und die verfügbare Zeit immer weniger werden?

Gleichzeitig verändert die fortschreitende Digitalisierung die Art und Weise, wie Menschen Wissen suchen, erwerben und verarbeiten. Neue Generationen und ihr Bedürfnis, Lerninhalte nicht nur auf der Wandtafel, dem Whiteboard oder der Leinwand zu sehen, sondern auch auf der Lernplattform und ihrem Smartphone, verlangen nach einer Reduktion.

Auch die Forderung, das Wissen und die Erfahrungen des Publikums im Vorfeld abzuklären und in der Präsentation oder im Lernprozess zu berücksichtigen, macht deutlich: Es braucht eine sorgfältige Planung, «Mut zur Lücke», sowie eine neue, konzentrierte Form der Darbietung.

Dieses HRM-Dossier unterstützt Sie in der Kompetenz, umfangreiche oder komplexe Inhalte ansprechend vermitteln zu können. Es zeigt Ihnen, wie Sie Kernbotschaften herausarbeiten und anspruchsvolle Themen didaktisch reduzieren können. Zudem finden Sie wertvolle Hinweise, wie Sie Lernende anstiften, selber reduktiv vorzugehen.

Sie verbessern damit die Qualität und Verständlichkeit Ihrer Präsentationen und Lernangebote. Sie gewinnen an Sicherheit, und Ihre Zuhörenden können Ihnen leichter folgen.

Viel Freude wünscht Ihnen dabei

Yvo Wüest

Standortbestimmung

Beginnen Sie mit einer Analyse Ihrer aktuellen Kenntnisse. Die Analyse zeigt, in welchem Bereich Sie bereits über Wissen und Erfahrung verfügen und wo es Potenzial für Entwicklung gibt. Lesen Sie dazu in der linken Themenspalte das Thema sowie die dazugehörige Beschreibung und kreuzen Sie dann in der rechten Spalte das entsprechende Feld an.

Thema	Beschreibung	vorhanden	Potenzial
Teilnehmenden-Analyse	• Kenne ich Möglichkeiten für eine elektronische Teilnehmenden-Analyse im Vorfeld, z. B. mit surveymonkey.com? • Weiss ich, wie ich die Lernpräferenzen der Zielgruppe herausfinden kann?		
Stofffülle	• Weiss ich, wie ich zeitsparend relevante Inhalte sammeln, auswählen und gewichten kann? • Kenne ich Techniken und Methoden der Didaktischen Reduktion, um Stoffmengen zu reduzieren?		
Komplexität	• Weiss ich, wie ich komplexe Inhalte für unterschiedliche Anspruchsniveaus aufbereiten und vereinfachen kann? • Kann ich Kernbotschaften herausarbeiten? • Nutze ich für meine Erklärungen eine einfache und präzise Sprache?		
Reduktion als aktive Lernhandlung	• Kenne ich konkrete Methoden, um Lernende zur selbsttätigen Reduktion von umfangreichem Stoff oder zur Vereinfachung von Komplexität anzuleiten?		
Qualität von Bildern, Fotos, Grafiken	• Kenne ich die wichtigsten Regeln für die Erstellung von professionell und didaktisch reduziert gestalteten Folien? • Weiss ich, auf welchen Plattformen ich rasch lizenzfreie Fotos und Bilder in guter Qualität finden kann?		

Wie viele Punkte konnten Sie mit einem guten Gefühl mit «vorhanden» abhaken? Wo gibt es Potenzial für Entwicklung? Entspannen Sie sich, wenn es noch nicht so viele sind. Auf den folgenden Seiten werden einfache Methoden und Techniken beschrieben, wie eine Präsentation oder ein Lehrauftrag effizient geplant und didaktisch reduziert gestaltet werden können.

Weniger ist mehr

Bereits heute zeichnet sich ab: Der Zugang zum Weltwissen wird in wenigen Jahren für die meisten Erdenbürger frei und kostenlos sein. Gleichzeitig lässt sich beobachten: Individuelles und kollektives Wissen und deren effiziente Organisation werden verstärkt zur Grundlage des sozialen und wirtschaftlichen Zusammenlebens. Einfacher gesagt: Moderne Gesellschaften sind vielseitig vernetzt. Zahlreiche neue Geschäftsmodelle wie Airbnb und Uber basieren auf digitalen und mathematisch gestützten Systemen. Komplexitätsreduktion und eine benutzerfreundliche Darstellung erleichtern den Anwendern die Orientierung und beugen der Reizüberflutung vor.

Dieses HRM-Dossier propagiert die Haltung «auf den Punkt kommen». Besonders in der betrieblichen Weiterbildung ist dies dringend notwendig. Hier kontrastiert die Tendenz zu wachsenden Stoffmengen und einer teilweise gesteigerten Komplexität der Lerninhalte mit einer sinkenden Bereitschaft für angemessene Zeitbudgets.

Beispiel: Bei einem Trainingsauftrag in einer Industriefirma wurden bisher zwei Seminartage für die Erreichung eines anspruchsvollen Lernziels veranschlagt. Um die Absenz vom Arbeitsplatz – die meist teurer kommt als das Honorar für den externen Referenten – gering zu halten, drängt die Auftraggeberin, die Schulung auf einen Tag zu kürzen.

Diese Situation ist heute vielen Trainern vertraut. Sie verlangt nach einer Reduktion der Inhalte. Gleichzeitig muss mit der Auftraggeberin geklärt werden, um welche Anteile das Lernziel reduziert werden kann. Der gleiche Lerneffekt ist nach einer Halbierung der veranschlagten Lernzeit nicht mehr ohne weiteres erreichbar. Die Kommunikationsfähigkeit des Trainers oder der Trainerin ist gefragt.

Dazu kommt die steigende Bedeutung von «Blended Learning», der Verschränkung von Präsenzunterricht mit E-Learning. Die Aufgabe, grössere Stoffmengen in kürzerer Zeit zu vermitteln und Inhalte aus dem Präsenzunterricht in E-Learning-Formate zu transferieren, führt zu einem «Stoffmengenproblem». Dies zeigt sich beispielhaft an der Aufgabe vieler Bildungsverantwortlicher, bisher im Präsenzunterricht angebotene Inhalte für die Vermittlung auf mobilen Geräten (Smartphones und Tablets) aufzubereiten, sprich: didaktisch zu reduzieren und zu modifizieren. Trainer, Ausbildende und Lehrende fragen sich häufig:

Auf den Punkt

Didaktisch reduziert lehren und präsentieren

Wer eine Sitzung leitet, ein Referat hält oder einen Workshop durchführt, kennt das Dilemma: «Viel Stoff – nur wenig Zeit». Zu gross scheint die Stofffülle zu sein und zu komplex das Thema, um es in der gegebenen Zeit vermitteln zu können.

Zugleich hat der digitale Wandel die Art und Weise, wie Menschen Wissen suchen, erwerben und bearbeiten, stark verändert. Wo früher eine Wandtafel, später ein Whiteboard oder ein Beamer mit Leinwand die Vermittlung unterstützten, sprechen wir heute von einem Smartphone mit einem Display von 7 cm.

Wer lehrt und präsentiert, muss sich auf veränderte Erwartungen neuer Generationen einstellen. Der Einsatz von Lernplattformen und die Nutzung mobiler Geräte verlangt nach neuen, reduktiven Formaten: Inhalte müssen reduziert, Komplexität vereinfacht und herausfordernde Themen anschlussfähig aufbereitet und gelehrt werden.

Yvo Wüest ist Trainer für Didaktische Reduktion. In diesem HRM-Dossier zeigt er, wie umfangreiche und komplexe Inhalte trotz reduzierter Zeitbudgets und Formate erfolgreich und leicht verständlich vermittelt werden können.

Jedes HRM-Dossier ist einem für HR-Fachleute und das Management relevanten Thema gewidmet. Die Bücher erscheinen quartalsweise und sind als Einzelexemplare beziehbar bei SPEKTRAmedia oder jobindex media ag bzw. sind im Abonnement mit «HR Today» erhältlich.

SPEKTRAmedia, Albisriederstrasse 252, 8047 Zürich
jobindex media ag, Hofackerstrasse 32, 8032 Zürich

978-3-906067-23-0

ISBN 978-3-906067-23-0

9 783906 067230 >